

Abenteuer de luxe



★★★★★

HANSEATIC INSPIRATION

Stärken:

- Unaufdringlicher Luxus
- Spannendes Routing

Bordsprache: Deutsch, Englisch

Bordwährung: Euro

Passagiere: 230

Crew: 175

Baujahr: 2019

Flagge: Bahamas

BRZ: 15.651

Länge/Breite: 139 m/22 m

*Die HANSEATIC inspiration
verspricht Urlaub für Geist, Körper,
Seele und die Erfüllung des Wunsches
nach Abenteuer und Natur.*

Reritagabend, 21 Uhr, mitten im Oktober, und ich bin voller Vorfreude und Abenteuerlust. Wir steuern nach schmackhaftem Dinner und Galaempfang auf dem Oberdeck, Deck 9, mit Prominenz aus Nachrichten, Wissenschaft und Boulevard auf der neuen *HANSEATIC inspiration* in Richtung Zodiacs, den offenen Beibooten des Expeditionsschiffs. Für diesen Abend ist graues Wetter mit heftig aufbrausenden Böen vorausgesagt. Sicherheit geht immer vor. Wir steigen in die für jeden Gast zur Verfügung stehenden Hapag-Lloyd-Parkas, ziehen unsere Mützen über, legen rote Rettungswesten an, um die Taufe des neuen Schiffs zu zelebrieren. Es ist Nacht, die Elphi wirkt mystisch eingewickelt in dunkle, anthrazitfarbene Wolken. Nach kurzer Sicherheitsinspektion strecken wir den Seebären den ausgestreckten langen Arm entgegen und springen in die Zodiacs hinein. Rundherum ist ein Seil umgespannt, an dem ich mich, bekennende Landratte, festhalten kann. Neben mir erfahrene Seefahrer, die mich freundlich belächeln, aber respektvoll als Mitglied in unserer Gefahrengemeinschaft behandeln. Unser Steuermann, wie der erfahrene Kapitän der *HANSEATIC inspiration* Ulf Wolter, steht trutzig und souverän an der Pinne des Beibootes. Die Zodiacs tummeln sich, inzwischen 27 Stück, auf der Elbe, von der Mitte fast bis zum gegenüberliegenden Ufer mit den Musical-Theatern. Aus den Walkie-Talkies der Steuermanns tönt es noch circa 35 Minuten. Wir haben hier noch einen Zodiac frei. Der Wind brist auf. Die Elbe ist ungefähr eine Stunde für den Schiffsverkehr gesperrt. Die Spannung steigt. Immer wieder tönt aus den Barkassen und von der *Louisiana* ein lautes Ah und Oh von gut gelaunten und aufgekratzten Taufgästen auf dem großen Fluss.

Mit einem Mal echot die Stimme des beliebten Fernsehjournalisten Ranga Yogeshwar über die Elbe: „Liebe/liebe/be Tau/tauf/tauf gäs/gäste/ste. Wie/wi Sie fahre/re ich...“ Gemeinsam mit Karl J. Pojer, dem Chef von Hapag-Lloyd Cruises, dem Kapitän Ulf Wolter, der Taufpatin Laura Dekker fahre ich zum Ponton auf der Elbe und freue mich auf den Startschuss zur großen Taufzeremonie und Multimedia-Show von Hapag-Lloyd Cruises.

Unser Skipper bekommt über sein Walkie-Talkie die Information „Es geht los“. Er greift in die mitgebrachte Provianttasche und verteilt gekühlte, meerblaue Fläschchen zum Anstoß auf den Taufakt. Im nächsten Moment schallt Musik über die Elbe. Bombastische Klänge der Popkünstlerin Oonagh erfüllen den Fluss mit keltisch anmutender Popmusik, die sie vom Oberdeck in Richtung Elbe mit großen Gesten und ▶

Das Hauptrestaurant „HANSEATIC“. Lichtdurchflutet und eine Wohlfühlzone des guten Geschmacks.



Hapag-Lloyd kooperiert mit dem französischen Champagner-Haus Veuve Clicquot, das übrigens 1804 den ersten Rosé-Champagner herausbrachte. Rechts: Beim Opening und Willkommen der Taufgäste Ranga Yogeshwar und Karl J. Pojer.



Auf dem „eisigen“ Taufponton prostet Weltumseglerin und Taufpatin Laura Dekker, Ranga Yogeshwar, Karl J. Pojer und der Kapitän der *HANSEATIC inspiration* Ulf Wolter, Kapitän in 5. Generation, auf den großen Moment: Die Champagnerflasche zerschellt laut an der Bordwand.

Stephan Grossmann gar nicht böse wie im „Tatort“. Sichtlich relaxt und so sympathisch.



Das Spezialitätenrestaurant verheißt durch sinnliche Farben wunderbare Geschmackserlebnisse.



Pathos durch ihre Stimme erklingen lässt. Es klettern zwei Akrobatinnen an der Längsseite der *HANSEATIC inspiration* herunter, und schließlich mutiert die ca. 130 Meter lange Schiffswand 12 Minuten lang zur Projektionsfläche, zu einer Multimedia-Story und Bühne von Entdeckung und Expeditionen. Ein Raunen hier, Applaus dort brandet immer wieder über die Elbe. Die Show beginnt mit dem Projizieren einer übergroßen, alten Petroleumlampe und erzählt dann von den Entdeckern, es geht ins Eis, zu Eisbergen, Wale tauchen und springen vor meinen Augen aus den Ozeanen, ein Gepard wartet auf einem Dschungelbaum auf seine Beute, exotische Papageienschwärmefliegen von hinten auf die Längsseite des Schiffs. Eine faszinierende, fast surreale und einzigartige Stimmung erfüllt die Elbe. Und dann wünscht die junge Weltumseglerin Laura Dekker dem neuen Schiff immer eine Hand breit Wasser unter dem Kiel und tauft dieses schöne Expeditionsschiff auf den Namen *HANSEATIC inspiration*. Die Champagnerflasche zerburst am Schiffsrumph. Der Hamburger Hafenkapitän hat ein klares Zeitfenster vorgegeben. Die Zodiacs landen 22 Uhr an der Überseebrücke. Allseits begeisterte Gesichter, die Kommentare voll des Lobes für das gesamte Organisationsteam und den Verantwortlichen Karl J. Pojer. So eine Taufzeremonie hat es wohl noch nie gegeben, heißt es, und sorge für neue Maßstäbe.

Worauf die Tauf-Show einstimmt, es geht um sanfte Expeditionskreuzfahrt. Alle Schiffe sind technologisch auf absolutem Höchstniveau. Eine Rieseninvestition für das Unternehmen. Alle Neubauten sind für die Nutzung von Landstrom sowie mit modernen SCR(selektive katalytische Reduktion)-Katalysatoren ausgestattet. Diese reinigen die Abgase und reduzieren den Ausstoß von Stickoxiden um bis zu 95 Prozent. Die weltweiten Routen werden mit einer ökoeffizienten Durchschnittsgeschwindigkeit geplant und durchgeführt, wodurch mehr als ein Drittel weniger Treibstoff verbraucht wird. Die Rumpfoptimierung in der Expeditionsklasse führt zudem zu einer weiteren zehnprozentigen Treibstoffeinsparung. Darüber hinaus ist die Flotte von Hapag-Lloyd Cruises mit Meerwasserentsalzungsanlagen zur Herstellung von sauberem Wasser sowie biologischen Kläranlagen ausgestattet. Für Bugstrahlruder und Stabilisatoren werden umweltverträgliche Bio-Öle verwendet. Ab Juli 2020 fährt die gesamte HL-Flotte mit Marine-Gasöl und verzichtet zu 100 % auf Schweröl. Als Expeditionsschiff bietet die *HANSEATIC inspiration* auf Deck 8 die Ocean ACADEMY an, in der Wissenschaftler die Expeditionen mit ihrem Wissen begleiten und die Fragen der Gäste beantworten. Auf Deck 8 befinden sich auch die Observation Lounge mit Rundum-Panorama-

Seit über 45 Jahren
Ferien mit

Quality Group
Member of

PHOENIX
REISEN GMBH BONN



Der Katalog
Seereisen 2021
erscheint
Mitte Dezember 2019.



WILLKOMMEN AN BORD - WILLKOMMEN ZU HAUSE!



Buchen Sie jetzt
Ihre Wunschkabine!

In Ihrem Reisebüro finden
Sie diese Kataloge für Ihren
Urlaub mit Phoenix Reisen!



Internet: www.PhoenixReisen.com • Telefon: (0228) 9260-200



Das Science-Center mit Multi-Media Screen und Lounge-Sesseln für jede Menge Wissenschaft.



Tina Ruland genießt den Tauftag in ihrem neuen Expeditions-Parka.



In der Balkonsuite wie in allen Kabinen schlichte, hochwertigste Eleganz, fließende Formen und Farben.



ausblick und das Wohlfühlpaket für Geist und Körper, das Ocean Spa, der Friseur, Pool, Whirlpool und Pool Bar, Sports Club und Kursraum.

Das Interieur der gesamten HANSEATIC *inspiration* ist zeitlos elegant. Die Kabinen und Suiten sind auf den Decks 4, 5, 6 und 7. Die Kabinen wirken wie eine Mischung aus den Hamptons, aus Mailänder Eleganz und modern schwedisch-gustavianischem Stil. Die Möblierung überzeugt ebenso in der Kombination von zartem Beige mit leichtem Graublau, und jeder Schlafbereich ist mit einem üppigen und einladend großen Bett ausgestattet. In den Balkonsuiten wie in den normalen Kabinen feines, helles Nappaleder auf den Sitzmöbeln. Wenig Ecken und viel Schwung und Rundungen an Schränken, Sesseln und Sofas. Eine raffinierte Wanddekoration in Form von Wellen mit integrierten Leuchten. Ein anthroposophischer Ansatz, könnte man meinen. Die Idee, alles harmonisch im Fluss zu halten, die Formen und Farben fließend variieren zu lassen, hat so über allem etwas elegant „Sophisticated“.

Und das zeigt sich auch im „Lido“-Restaurant. Über den graublauen Vertäfelungen sind Schiffsquerschnitte in die Glasabtrennung geätzt und damit ein raffinierter Schallbrecher. Die Verkleidungen entlang dem Hauptrestaurant „HANSEATIC“ auf Deck 4 muten wie stilisierte Algen an. Daneben das exzellente Spezialitätenrestaurant. Eine Ausnahme bildet das kleine, intime Raucherkabinett, die Invisible Lounge, ebenfalls auf Deck 4. Satte, dunkelbraune Lederfauteuils neben dunklem Teakholz, darüber skurrile Bilder, Collagen von Tieren mit Bürger- und Adelsporträts vergangener Epochen. Und auch als Nichtraucherin stelle ich mir den Genuss eines Digestifs, eines Calvados oder Cognacs herrlich entspannt vor. Apropos Genuss. Neben den Expeditionserlebnissen, der heimelig, eleganten Wohnsituation auf Zeit ist das Thema Essen auf Kreuzfahrt von sozusagen privilegierter Bedeutung.

Das „Lido“ bietet Fingerfood als Appetizer. An diesem Tauftag sorgen Beef- und Thunfischtatar für kleine Geschmacksexplosionen, und am großen, warmen Buffet lädt die Kochmannschaft zu warmen und verschiedenen, frisch zubereiteten Speisen ein. Köstliches für Veganer, Vegetarier, Fisch- und Fleischfreunde. Als Tischwein ein frischer und rassiger grüner Veltiner vom Weingut Markowitsch, der auch am Abend neben einem roten Pan-nobile serviert wird. Das Taufdinner bietet ebenfalls die Alternative, rein vegetarisch/vegan oder mit Fisch/Fleisch. Zum heutigen Anlass werden Hummertatar und Beluga-Kaviar, im Zwischengang Bavete mit einer Stein-pilzsahnesoße gereicht. Zum Hauptgang wird ein sautiertes Rinderfilet an grünem Spargel und Kartoffeljus, gekrönt von einer fein herzhaften Reduktion und feinen Trüffelscheibchen, serviert. *Text: Sabine Kulenkampff*

Fotos: Kulenkampff, Hapag-Lloyd Cruises

Flusskreuzfahrten neu erleben



VIVA All-Inclusive

- Legerer Lifestyle mit internationalen Gästen
- Perfektes Crew/Gäste-Verhältnis
- Lichtdurchflutete Kabinen mit elegantem Interieur und stets gefüllter Mini-Bar
- Gourmet-Restaurants mit exquisiten Speisen und hochwertigen Getränken
- Exklusive Beauty-Produkte von Rituals
- WLAN